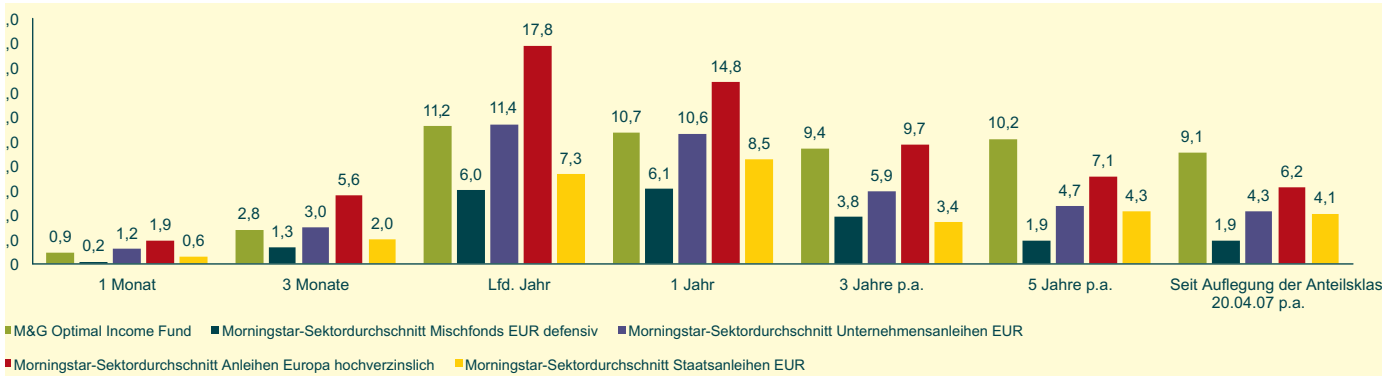




### Zusammenfassung

- Der M&G Optimal Income Fund legte im Oktober zu, da Unternehmensanleihen ihre seit Jahresbeginn anhaltende starke Rally fortsetzten.
- Sowohl die Kreditrisiko- als auch die Durationspositionierung trugen weitgehend zur Performance des Fonds bei, obwohl die geringe Gewichtung im Finanzsektor die Gewinne schmälerte.
- Staatsanleihen machten Ende des Monats 20 % des Nettoengagements aus. Während 7 % des Portfolios in Aktien investiert waren, machten Investment-Grade- und Hochzins-Unternehmensanleihen jeweils 46 % und 26 % des Fonds aus.

### Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



\* Auflegung der Euro-Anteilsklasse

### Wertentwicklung

Die Kurse von Unternehmensanleihen legten im Oktober weiterhin zu und erzielten eine bessere Performance als Aktien. Dies war den Maßnahmen der Zentralbank im letzten Monat zu verdanken, durch die die uneinheitlichen Konjunkturdaten, die rückläufigen Unternehmensgewinne und die zunehmende Unsicherheit im Hinblick auf die Präsidentschaftswahlen in den USA im November, in den Hintergrund traten. Hochzinsanleihen und niedriger bewertete Investment-Grade-Unternehmensanleihen waren die Spitzenreiter, wobei Finanzanleihen und Emittenten aus den Peripheriestaaten der Eurozone mitunter die höchsten Erträge für den Fonds erzielten. Die Emissionen von Unternehmensanleihen blieben robust und zeugten von großem Anlegerinteresse. Die wichtigsten Staatsanleihen waren jedoch nicht gefragt.

Der M&G Optimal Income Fund legte in diesem Umfeld an Wert zu. Obwohl die seit Langem bestehende Untergewichtung des Fonds in Finanzanleihen nicht hilfreich war,

erwies sich die Präferenz des Fondsmanagers für niedriger bewertete Investment-Grade-Unternehmensanleihen als positiv für die Performance. Richard Woolnough findet weiterhin besonders attraktive Anleihen mit BBB-Rating und baute sein Engagement in diesem Marktsegment gegen Ende des Monats auf knapp über 25 % des Nettoengagements des Fonds aus. Auch die kurze Durationsposition des Fonds wirkte sich positiv auf die Wertentwicklung aus, da die Renditen auf britische, deutsche und US-Staatsanleihen nach den jüngsten Rekordtiefs stiegen.

Der Internationale Währungsfonds korrigierte seine weltweiten Wachstumsprognosen für 2012 und 2013 nach unten. Die pessimistischeren Aussichten von Seiten des IWF schienen durch schwächere Daten aus den Kernstaaten der Eurozone und das nachlassende Wirtschaftswachstum in China im dritten Quartal in Folge unterstützt worden zu sein. Dagegen sprachen jedoch unerwartet gute BIP-Zahlen in Großbritannien und den USA.

Großbritannien kam aus seiner Double-Dip-Rezession nachdem es im Berichtsquartal ein positives Wachstum von 1,0 % erreichte, während die US-Wirtschaft gegenüber dem vorherigen 3-Monats-Zeitraum eine annualisierte Wachstumsrate von 2,0 % erzielte. Die Aktien- und Anleihenmärkte in den USA blieben Ende Oktober für zwei Tage geschlossen, als ein Sturm die Nordostküste des Landes verwüstete.

### Wichtigste Veränderungen

Richard Woolnough nahm im Berichtsmonat Veränderungen an der Positionierung des Fonds vor, um seinen verbesserten Aussichten für die Weltwirtschaft gerecht zu werden. Seit Jahresbeginn hat er den US-Häusermarkt als Barometer für die Wirtschaftskraft der größten Volkswirtschaft der Welt genau beobachtet – in der Vergangenheit hat sich der Häusermarkt als verlässlicher Frühindikator erwiesen. Aufgrund der zunehmenden Anzeichen einer Stabilisierung hat der Fondsmanager die Gewichtung des Portfolios in Bereichen erhöht, die von einer unerwartet guten Erholung der Wirtschaft

profitieren sollten. Im Oktober kaufte er Aktien von Wells Fargo und Bank of America. Woolnough hatte Anleihen von diesen Banken im Portfolio gehalten, veräußerte sie jedoch zuletzt, um von deren jüngsten starken Kursentwicklungen zu profitieren. Woolnough ist der Ansicht, dass die Aktien auf dem derzeitigen Niveau attraktiv bewertet sind.

Der Fondsmanager brachte außerdem seine positivere makroökonomische Einschätzung zum Ausdruck, indem er die Fondsduration verkürzte. Die Reduzierung von 3,3 auf 3,1 Jahre wurde vor allem durch den Verkauf von US-Staatsanleihen-Futures erreicht. Außerdem verkaufte Woolnough im Monatsverlauf weiterhin länger laufende inflationsindexierte britische Staatsanleihen.

### Fondsfakten

Fondsmanager seit	8. Dezember 2006
Fondsvolumen (Mio.)	€12.719,41
Rückzahlungsrendite (inkl. Derivate)*	2,25 %
Anzahl der Emittenten	416
Modifizierte Duration (Jahre)	3,1
Volatilität*	5,36 %
Durchschnittliches Bonitätsrating (Stand 30.09.12)	A-
Nom. OEIC Anteilsklasse	Euro-Anteilsklasse A-H

\* Nach Abzug der Fondsaufwendungen.  
\*Quelle: Morningstar, annualisierte Volatilität über drei Jahre.

### Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating **★★★★★**

### Anleihemärkte, Gesamttrendite (%)

	Oktober 12
US-Staatsanleihen	-0,2
Britische Staatsanleihen	-0,7
Deutsche Bundesanleihen	-0,1
Investment-Grade-Anleihen (in Pfund denominated)	0,9
Investment-Grade-Anleihen (in Euro denominated)	1,0
Hochzinsanleihen (in Euro denominated)	2,1

Quelle: Merrill Lynch-Indizes

Cash kann als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds, sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen, gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar Inc., Stand: 31. Oktober 2012, Preis-Preis-Basis, bei Wiederanlage des Bruttoertrags. Die Wertentwicklung ist jeweils auf Euro-Basis angegeben und bezieht sich auf den Kauf der thesaurierenden Euro-Anteilsklasse A-H.

Quelle der Portfolio-Angaben: M&G-Statistiken, Stand 31. Oktober 2012, sofern nicht anders angegeben. Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Telefonate können aufgezeichnet werden. Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgendeine weitere natürliche oder juristische Person. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Jungthofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt.

### Assetaufteilung (%)

	Ohne Derivate	CDS short	CDS Netto long	
Staatsanleihen	22,0	-2,0	0,0	20,0
Investment-Grade-Anleihen	47,6	-2,0	0,2	45,8
Hochzinsanleihen	18,5	-0,1	7,1	25,5
Aktien	7,3	0,0	0,0	7,3
Kredite	0,0	0,0	0,0	0,0
Alternative Investments	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige	1,5	0,0	0,0	1,5
Kasse	3,0	0,0	0,0	3,0

CDS short: gekaufte CDS (Kreditausfall-Swaps); CDS long: verkaufte CDS

### Währungsaufteilung

Die auf Eurobasis abgesicherten Anteilsklassen („Euro Hedged“) werden in solcher Weise abgesichert, dass Anleger den gleichen Ertrag erzielen wie Anleger in der Basisanteilsklasse des Fonds, die in Pfund denominated ist. Somit haben Wechselkursschwankungen des britischen Pfunds gegenüber dem Euro keine Auswirkungen auf den Anlageertrag.

### Aufteilung nach Kreditrating (%)

	Ohne Derivate	CDS short	CDS Netto long	
AAA	23,4	0,0	0,0	23,4
AA	5,4	0,0	0,0	5,4
A	13,2	-0,7	0,2	12,7
BBB	27,6	-2,5	0,0	25,1
BB	10,6	-0,7	0,1	10,0
B	6,7	0,0	7,0	13,7
CCC	1,2	0,0	0,0	1,2
CC	0,0	0,0	0,0	0,0
C	0,0	0,0	0,0	0,0
D	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Rating	8,8	0,0	0,0	8,8
Kasse	3,0	0,0	0,0	3,0

CDS short: gekaufte CDS (Kreditausfall-Swaps); CDS long: verkaufte CDS

### Futures-Positionen

	Fonds
Long	0,0 %
Short	-29,5 %
Durationseffekt	-2,0 Jahre

### Größte Emittenten (in %)

	Ohne Derivate
Granite Master Issuer	2,2
Lloyds Banking	1,7
BAA	1,5
Imperial Tobacco	1,3
EDF Energy	1,2
Virgin Media Finance	1,1
Telefonica	0,9
HSBC	0,8
Aviva	0,8
European Investment Bank	0,8

### Positionierung des Fonds

